

Inhalt

XXIV. Internationaler Hegel-Kongreß, Jena 2002
Glauben und Wissen
Dritter Teil

<i>Georges Faraklas, Dimitris Karydas und Alik Lavranu</i> Kosmas Psychopedis zum Gedenken	13
<i>Kosmas Psychopedis †</i> Über Glauben und Wissen in der Hegelschen Theorie des Handelns	16
<i>Thomas Kater, Paderborn</i> Kontingenz und Notwendigkeit. Zur Grundstruktur des Politischen	21
<i>Hans-Christoph Schmidt am Busch, Friedrichshafen</i> Soziale Versöhnung. Hegels Jenaer »Philosophie des Geistes« und die »Exposition de la Doctrine de Saint-Simon«	27
<i>Alik Lavranu, Kreta</i> Glauben und Wissen in der Konstitution des Hegelschen Naturrechtsbegriffs	33
<i>Michael Opielka, Jena</i> Glauben und Wissen in der Politik. Zu einigen Folgen Hegels in der politischen Soziologie moderner Wohlfahrtsstaaten	39
<i>Yoshihiro Niji, Osaka</i> Hegel und das System des Bedürfnisses	48
<i>Ewa Nowak-Juchacz, Poznań</i> Bourgeois, Citoyen, Europäertum im Lichte der »Rechtsphilosophie«	53
<i>Janusz Ostrowski, Warschau</i> Die Ewigkeit, das Böse und der Andere in Hegels Begriff des Politischen	59
<i>Stefan Smid, Kiel</i> Grundlagen der Begründung des christlichen Staates der Glaubens- und Gewissensfreiheit in der Philosophie des Deutschen Idealismus	64
<i>Ad Verbrugge, Amsterdam</i> Macht Wissen frei? Über die Endlichkeit des Wissens im Leben des Geistes	71
<i>Heinz Eidam, Kassel</i> Die Moral des Gewissens. Zur Logik der Anerkennung in Hegels »Phänomenologie des Geistes«	77
<i>Mirko Wischke, Olomouc</i> Die Grundsätze der Moral und die Leblosigkeit ihrer Begriffe. Über erkenntnistheoretische Aspekte der Religionskritik in Hegels frühen Schriften	84

<i>Thomas Posch, Wien</i> Inwiefern gibt es nach Hegel eine weltanschaulich neutrale Ethik?	90
<i>Solange Mercier-Josa, Paris</i> L'Amour de Socrate pour Alcibiade	97
<i>Dirk Westerkamp, Kiel</i> Platon in Moses. Hegels Kritik der Substanzmetaphysik und die »philosophia haebraeorum«	106
<i>Orrin F. Summerell, Bochum</i> Idee – Weltseele – Kosmos. Zur Legitimierung der Platonischen Philosophie in Hegels Abhandlung »Glauben und Wissen«	114
<i>Georgios Iliopoulos, Athen</i> Platonische und Kantische Ideen in Hegels »Glauben und Wissen«	120
<i>Karlheinz Six, St. Margarethen</i> Die Versöhnung im Geist. Theodizee bei Leibniz und Hegel	126
<i>Vesa Oittinen, Helsinki</i> Hegel und Spinoza in »Glauben und Wissen«	132
<i>Vittorio Morfino, Milano</i> Spinoza in »Glauben und Wissen«	140
<i>Mihály Szívós, Budapest</i> Zum Problem der Bestimmtheit, der Bewusstseins-tatsachen, der reinen Einsicht und zu ihrem philosophiegeschichtlichen Hintergrund	146
<i>Stephen Houlgate, Warwick</i> Glauben und Wissen: Hegels immanente Kritik der Kantischen Philosophie oder die (illegitime) »Ahnung eines Besseren«?	152
<i>Mikiko Tanaka, Marburg</i> Die Idee der Vernunft. Hegels Kritik an Kant in »Glauben und Wissen«	159
<i>María del Carmen Paredes-Martín, Salamanca</i> Hegel's Critique of Kantian Empiricism	165
<i>Sally Sedgwick, Chicago</i> The Emptiness of the »I«: Kant's Transcendental Deduction in »Glauben und Wissen«	171
<i>Dennis Schulting, Warwick</i> Hegel on Kant's »Synthetic A Priori« in »Glauben und Wissen«	176
<i>Jakub Kloc-Konkolowicz, Warszawa</i> Leere Formalität, Subjektivität und Dualismus. Zu Hegels Kritik der Moral- und Glaubensauffassung bei Kant	183
<i>Tom Rockmore, Pittsburgh</i> Hegels »Glauben und Wissen« und Kants konstruktivistischer epistemologischer Ansatz	188

<i>Andrzej Przylebski, Poznań</i> Hegels Kritik der Aprioritätslehre von Kant	191
<i>Allegra de Laurentiis, New York</i> Wie aus dem Begriff des Ich dessen Realität vernünftig herauszuklauben sei	198
<i>Georg Sans, Berlin</i> Hegels Variation der Kantischen Urteilslehre	204
<i>Roman Kozłowski, Poznań</i> Zur Glaubensphilosophie von J.G. Hamann, J.G. Herder und F.H. Jacobi	210
<i>Kazimir Drilo, Heidelberg</i> Aneignung des Absoluten in Jacobis »Woldemar« und Hegels Kritik in »Glauben und Wissen«	215
<i>Jure Zovko, Zagreb</i> Glauben und Philosophie: Friedrich Schlegels und Hegels Jacobi-Kritik	221
<i>Christoph Asmuth, Berlin</i> »Reflexions-Aberglaube«. Hegels Kritik an der Transzendentalphilosophie Fichtes	228
<i>Giovanni Cogliandro, Roma</i> Die zweite Kehre der Transzendentalphilosophie	234
<i>Klaus Erich Kaehler, Köln</i> Die Negativität des Ich. Hegels reflexionslogische Kritik des Fichteschen Prinzips	241
<i>Martin Thibodeau, Montréal</i> Hegel's critique de Fichte: Foi, Savoir et Volonté	247
<i>Vladimir Alekseevic Abaschnik, Charkow</i> J.B. Schads und Hegels Positionen um 1801	252
<i>Joji Yorikawa, Nagoya</i> System und Freiheit. Schelling und der Deutsche Idealismus	258
<i>Stefan Groß, Jena</i> Hegels Philosophie aus der Sicht Krauses	262
<i>Marco Haase, Berlin</i> Der Geist als »pouvoir constituant«. Hegel zwischen Sieyès und Savigny	267
<i>Gerald Hartung, Leipzig</i> Friedrich Adolf Trendelenburgs Hegel-Kritik. Anmerkungen zur Genese des Methoden- und Weltanschauungspluralismus	273
<i>Birgitte Kvist Poulsen, Kopenhagen</i> Geist und Bewusstsein bei Kierkegaard und Hegel	280
<i>Erik Kreiter, Amsterdam</i> Eine Hegel-Renaissance in der systematischen Philosophie Wilhelm Windelbands?	285

<i>Albrecht Kiel, Konstanz</i> Der »Philosophische Glaube« (Jaspers) und die Logik	291
<i>Norbert Makk, Székesfehérvár</i> Semiotik einer Metaphysik? Saussure und Hegel über das Zeichen	298
<i>Peter Mahr, Wien</i> Von Fichte bis Lacan. »Medium« und »Kunst« in der Reflexionsphilosophie	303
<i>Matthias Jung, Chemnitz / Frankfurt</i> Kognition, Emotion und Reflexivität – Hegel und der Holismus der Erfahrung	309
<i>Sabine Ammon, Berlin</i> Wissen verstehen. Nelson Goodmans symboltheoretische Revision des Wissensbegriffs	314
<i>Gregor Damschen, Halle</i> Das Kontingenzpostulat der Wahrheit	320
<i>Martin Grimsman, Hamburg</i> Kritik an D. Wandschneiders Werden-Kritik	326
<i>Wolfgang Klötzig, München</i> Die Bedeutung der nichtlinearen Dynamik (Chaostheorie) für die hegelsche Entwicklungstheorie (Dialektik, Logik)	330
<i>Károly Kokai, Wien</i> Die Gegenwart von Glauben und Wissen	337
<i>Slavoj Žižek, Ljubljana</i> »Denn sie wissen nicht, was sie glauben«	340